



On-Demand-Angebote: Aktuelle Rahmenbedingungen und geplante Weiterentwicklung

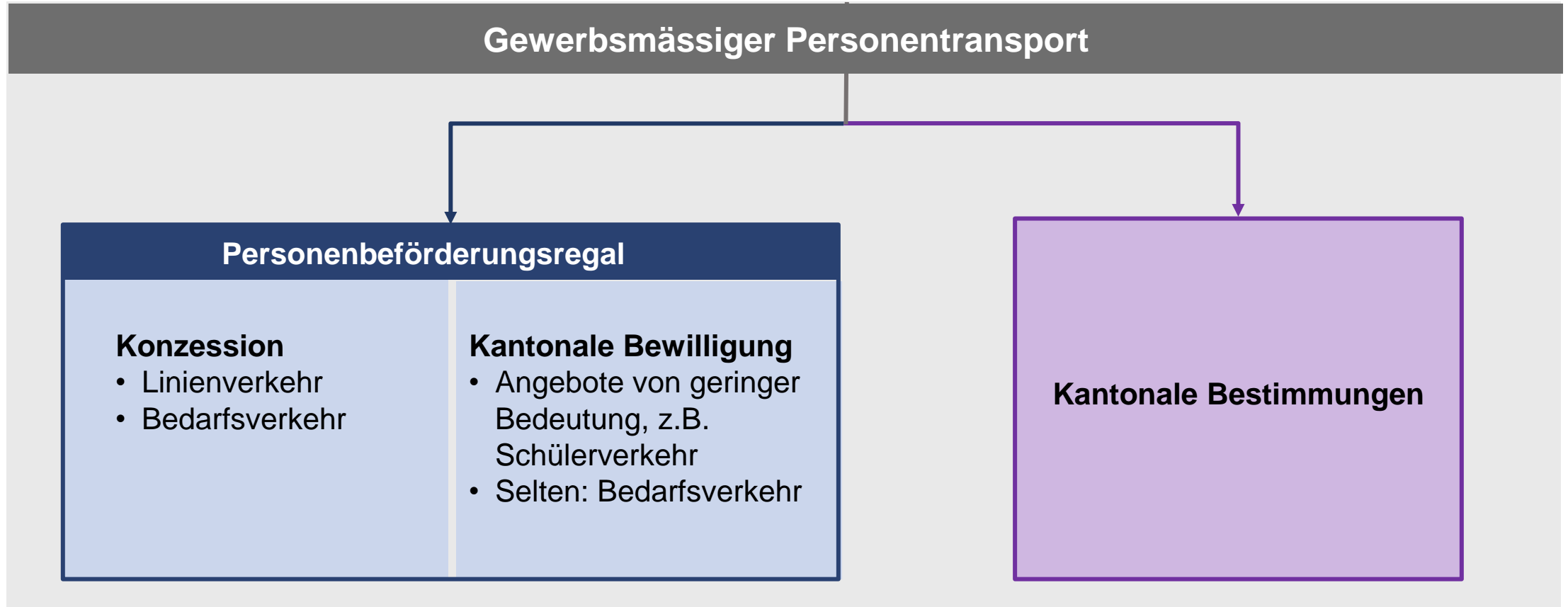
4. Juni, VöV-Bustagung

Barbara Zollinger, BAV

Vom Bedarfsverkehr zum On-Demand-Angebot



Formen des gewerbsmässigen Personentransportes



Wichtiges Kriterium: Fahrzeuggrösse



Es kommt drauf an: Konzessioniertes On-Demand – Angebot...



- Fahrzeugzulassung: Je nach Fahrzeuggrösse
- Verkehrsregelung und Signalisation
- Haltestellen, Fahrplan
- Behindertengleichstellungsgesetz und seine Verordnungen
- Möglichkeit der Bestellung durch Bund oder Kanton

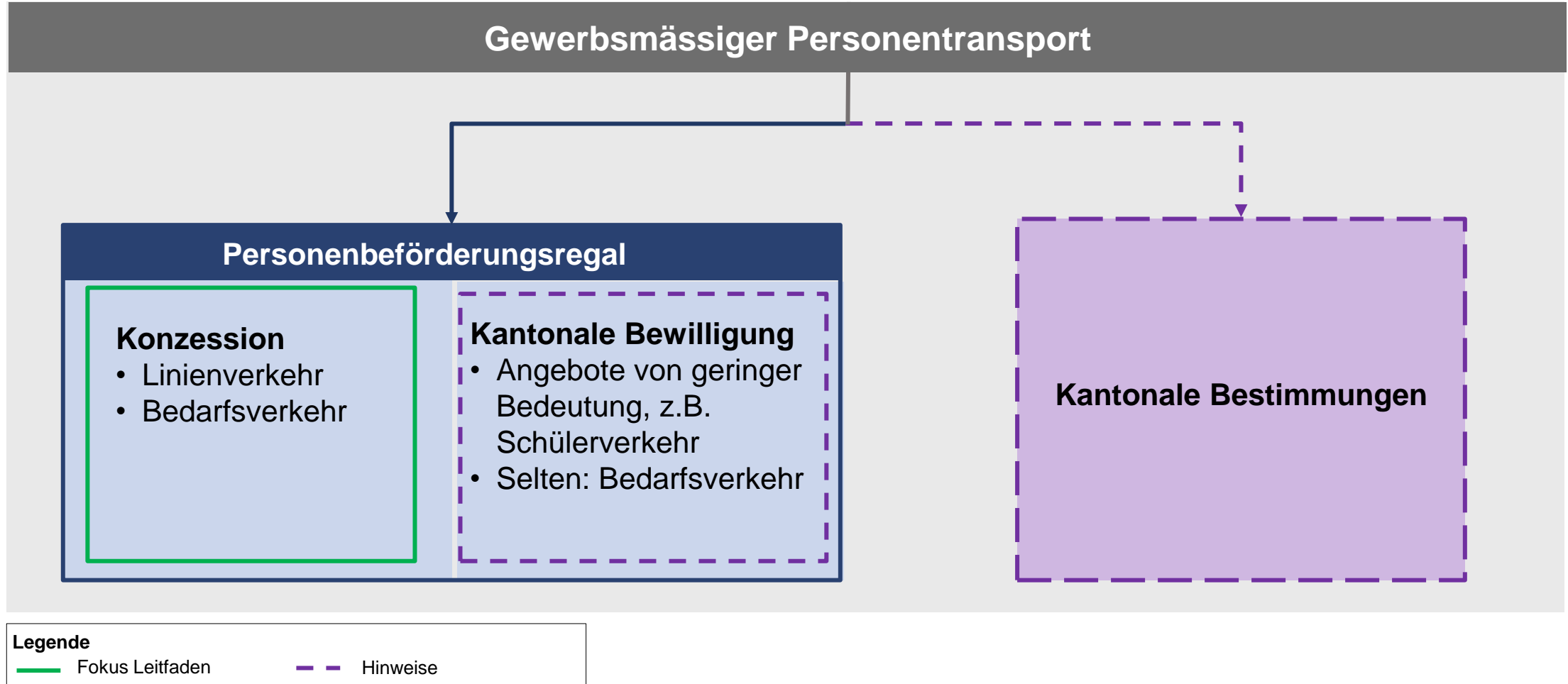
...oder privates On-Demand – Angebot

- Kantonale / kommunale Bestimmungen
- Behindertengleichstellungsgesetz
- Verkehrsregeln und Signalisation

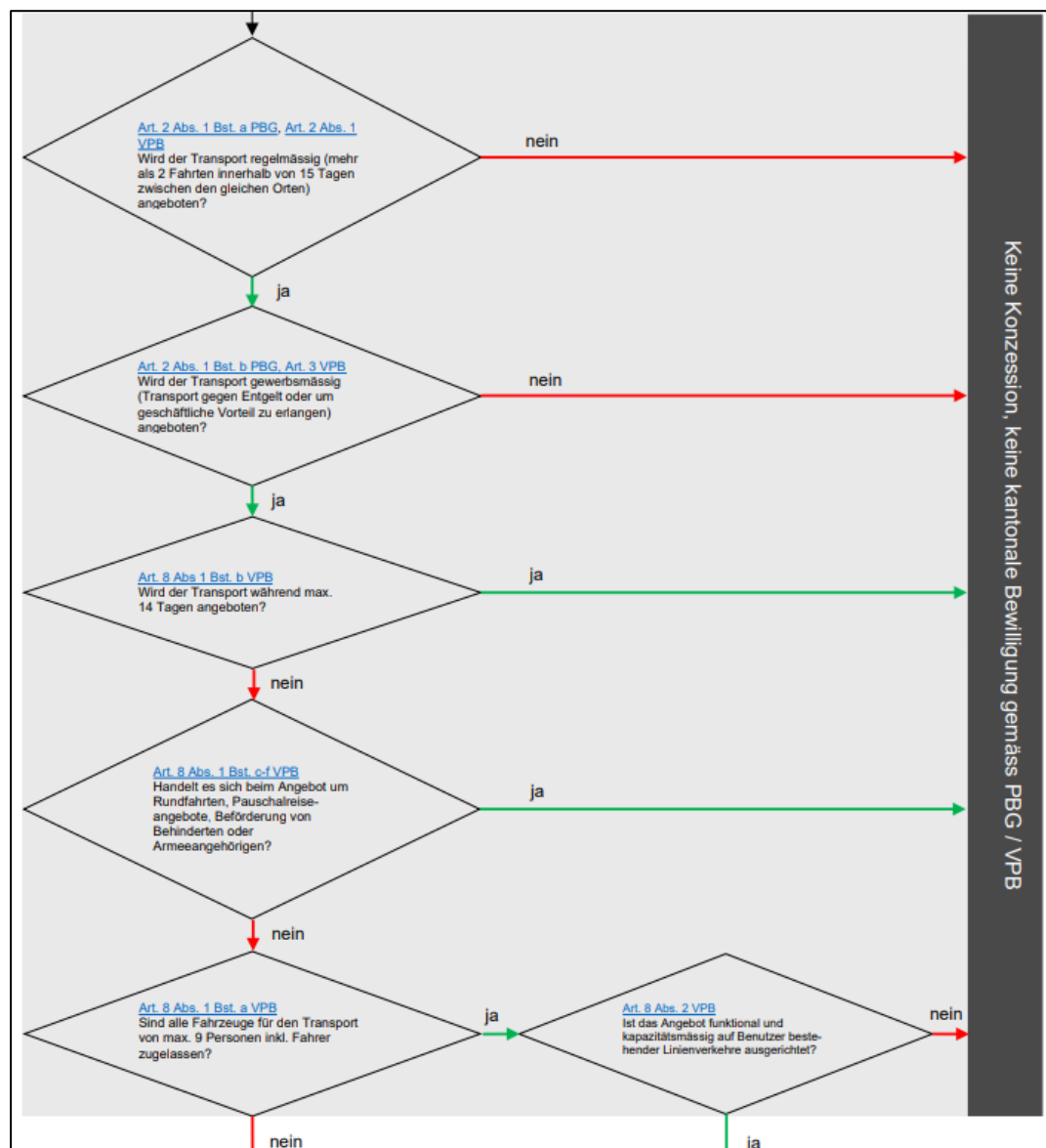


Quelle: <https://mybuxi.ch/fahrgaeste/regionen/belp/>

BAV-Leitfaden zu konzessionierten On-Demand-Angeboten



Entscheidbaum und ausgewählte Themen



Inhalt

1	Ausgangslage	4
2	Definition und gesetzliche Verankerung On-Demand-Angebot	4
3	Gegenstand und Ziel des Leitfadens	5
4	Grundlagen zur gewerbmässigen Personenbeförderung	6
4.1	Zulassung als Strassentransportunternehmen	6
4.2	Personenbeförderungsregal	6
4.2.1	Personenbeförderungen mit Konzessionspflicht	7
4.2.2	Personenbeförderungen mit Bewilligungspflicht	7
4.2.3	Ausnahmen vom Personenbeförderungsregal	8
4.2.4	Angebote ausserhalb des Personenbeförderungsregals	8
4.2.5	Beurteilung eines On-Demand-Angebots im Einzelfall	8
5	Anforderungen an konzessionierte On-Demand-Angebote	9
5.1	Fahrzeugzulassung	9
5.2	Verkehrsregeln und Signalisation	10
5.2.1	Haltestellen des öffentlichen Linienverkehrs	10
5.2.2	Virtuelle Haltestellen und allgemeine Vorschriften zum Halten	11
5.2.3	Benutzung von Bus-Streifen und Busfahrbahnen	11
5.3	Fahrpersonal	11
5.3.1	Führerausweis	11
5.3.2	Arbeitszeit	12
5.4	Behindertengleichstellungsgesetz und zugehörige Verordnungen	13
5.4.1	Allgemeine Ausführungen	13
5.4.2	Anforderungen an konzessionierte On-Demand-Angebote	14
5.5	Bestellung / Mit-Finanzierung durch die öffentliche Hand	15
6	Voraussetzungen und Pflichten der Konzession für On-Demand-Angebote	16
6.1	Konzessionsvoraussetzungen	16
6.2	Konzessionspflichten	17

Eckpunkte zum Konzessionsgesuch für On-Demand - Angebote

- Gleicher Ablauf wie bei Linien-Angeboten (siehe [Konzessionen \(admin.ch\)](#)).
- Fahrzeuggrösse, virtuelle Haltestellen, Inklusion: Allenfalls Beschreibung für das Angebot beilegen.
- Grundsätze und Ansprechpersonen je Thema finden sich im Leitfaden: [On-Demand-Angebote - BAV \(admin.ch\)](#). Anmerkungen / Unklarheiten gerne melden.

Einige Hinweise

Allgemeine Angaben	
Firma bzw. Name	xxx
Firmen- bzw. Wohnsitz	xxx
Adresse	xxx
Gesuch um... (Erteilung, Erneuerung, Änderung, Übertragung)	xxx
Begründung des Gesuchs, insbesondere Angaben über die Zweckmässigkeit und Wirtschaftlichkeit	Wirtschaftlichkeit: Normalerweise 20% Kostendeckungsgrad (Ausnahmefälle: 10%).
Einschätzung möglicher Konkurrenzierung bestehender Angebote	Das Angebot soll bestehende von der öffentlichen Hand mitfinanzierte Angebote ergänzen und nicht konkurrenzieren.
Zeitpunkt Gültigkeitsbeginn (bei Bedarf linienspezifisch)	xxx
Beantragte Konzessionsdauer (wenn möglich Fahrplanwechsel); Bei Konzessionsänderungen oder -übertragungen bleibt die Konzessionsdauer unverändert	xxx
Tarife -> Angaben über DV-Tarife T600, T650, T654 und Tarifverbünde sowie allfällige weitere Tarife (allenfalls mit Beilage)	Nichtanwendung der DV-Tarife möglich, falls durch deren Anwendung das Angebot nicht bestehen könnte. V.a. dann der Fall, wenn Angebot nicht von der öffentlichen Hand bestellt/finanziert wird, aber trotzdem eine Konzession benötigt.
Eigentumsverhältnisse Fahrzeuge, Betriebszugehörigkeit Fahrpersonal (allfällige Betriebsverträge in der Beilage)	Normalerweise fällt das Personal unter das AZG/AZGV, aber nicht immer.
Berücksichtigung der Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen (BehiG)	Fahrzeug, Haltestellen, Inklusion (allenfalls Beschreibung / Gesuch beilegen)

Linienspezifische Angaben					
Linien-Nr.	Beantragter Linienverlauf mit allen Haltestellen	Bei Konzessionsänderungen: Änderung gegenüber aktueller Konzession	Frequenzen (z.B. Mo-Fr HVZ 10'-Takt, übrige Zeit 30'-Takt / Sa+So 60'-Takt)	Besonderheiten (z.B. Saisonbetrieb, Nachtangebot, Tarif, bestehende Betriebsverträge)	Link "www.fahrplanentwurf.ch" oder "www.fahrplanfelder.ch"
Flächenangebot	Perimeter beschreiben, alle Haltestellen angeben	xxx	Betriebszeiten angeben	Buchungskanäle, allenfalls Zuschläge auf Tarife	xxx

Ausblick

- On-Demand ist eine wichtige Mobilitätsform. Oftmals als Ergänzung zum konzessionierten Linienverkehr.
- Überarbeitung rechtlicher Grundlagen mit Ziel, Hürden zu senken und Chancen zu nutzen.
- Was bleiben wird: «Es kommt drauf an».
- Ausarbeitung, Vernehmlassung voraussichtlich Ende 2025/Anfang 2026.

Fragen? Hinweise?



